

GL 387, 1. 2

GEBET [abwechselnd]

Zu dir, Schöpfer der Natur und der Menschen, in ihrer Wahrheit und Schönheit beten wir:

Höre unsere Stimme, denn es ist die Stimme der Opfer aller Kriege und aller Gewalt unter Menschen und Staaten.

Höre unsere Stimme, denn es ist die Stimme aller Kinder, die leiden und noch leiden werden, wenn Menschen ihr Vertrauen auf Waffen und Kriege setzen.

Höre unsere Stimme, wenn wir Dich bitten, die Herzen aller Menschen mit der Weisheit des Friedens, mit der Kraft der Gerechtigkeit und mit der Freude an der Gemeinschaft mit dir zu durchdringen.

Höre unsere Stimme, denn wir sprechen für die vielen Menschen in jedem Land und in jeder Epoche der Geschichte, die keinen Krieg wollen und bereit sind, den Weg des Friedens zu gehen.

Höre unsere Stimme und gib uns Verstand und Kraft, damit wir dem Hass stets mit Liebe, der Ungerechtigkeit mit rückhaltlosem Eintreten für Gerechtigkeit, der Not mit dem Teilen von dem, was wir sind und haben, und dem Krieg mit Frieden begegnen.

O Gott, höre unsere Stimme und schenke der Welt deinen Frieden.

[Gebet von Papst Johannes Paul II. in Hiroshima]

Vater unser...

10* *Gegrüßet..., der uns das Reich Gottes verkündet hat.*

Ehre...

🎵 GL 387, 3.4

GEBET [*abwechselnd*]

Herr Jesus Christus,

Du hast den Frauen in Jerusalem gesagt, dass sie nicht um dich,
sondern um sich selbst weinen sollen.

*Sei mit den Frauen, die in ihren Häusern Gewalt erleiden,
die um ihre Söhne weinen, die in Gewalt verstrickt sind.*

Sei mit den Frauen, die unter häuslicher Gewalt leben,
die lernen mussten, nicht über ihre eigenen Schmerzen zu weinen,
die so lange gelitten haben, dass sie nun nichts mehr empfinden.

*Stärke deine Kirche in ihrer Fürsorge und Unterstützung
für alle, die leiden.*

Hilf uns, empfindsam und liebevoll zu sein,
denn du bist der leidende und dienende Herr.

[*Papua-Neuguinea*]

Vater unser...

10* *Gegrüßet..., der von den Toten auferstanden ist.*

Ehre...

🎵 GL 387, 5.6

GEBET [abwechselnd]

O Herr, du hast gesagt, „den Frieden lasse ich euch“.
Der Friede, den du gibst, ist nicht der Friede, den die Welt gibt:

*es ist nicht der Friede der Ordnung, wenn Ordnung unterdrückt;
es ist nicht der Friede der Ruhe, wenn die Ruhe der Unterdrückung
entspringt;*

es ist nicht der Friede der Resignation, wenn Resignation fehl am
Platze ist.

*Dein Friede ist Liebe zu allen Menschen, ist Gerechtigkeit für alle
Menschen, ist Wahrheit für alle Menschen, Wahrheit, die frei macht
und zu Wachstum führt.*

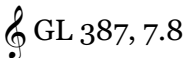
Herr, an diesen Frieden glauben wir, weil du ihn uns verheißen hast.
Schenke uns Frieden, damit wir diesen Frieden anderen weitergeben
können.

[Italien: Gemeinschaft der Waldenser]

Vater unser...

10 Gegrüßet..., der wiederkommen wird in Herrlichkeit.*

Ehre...

 GL 387, 7.8

[Stille ...]

GL 850, 1-3

Pr.: Lasset uns beten.

Jesus, Herr, breite den Schirm deines Kreuzes über die Völker im Krieg aus: dass sie den Weg der Versöhnung, des Dialogs und der Vergebung erlernen.

Lass die von Bomben ausgebrannten Völker die Freude deiner Auferstehung kosten.

Vereine unter deinem sanften Königtum deine verstreuten Kinder. Schenke den Christen die Einheit des Glaubens und der Liebe.

Sei um deine Liebe willen allen gnädig, die durch Krieg aus diesem Leben abberufen wurden.

Schau nicht auf ihre Fehler und Sünden, sondern verzeih ihnen und führe sie zur Freude des ewigen Lebens.

Alle: Herr Jesus Christus, Sohn des lebendigen Gottes, du bist das Herz der Welt. Rette uns durch deinen Tod und deine Auferstehung für die Ewigkeit in Gott. Amen.

Pr.: Hochgelobt und gebenedeit sei das allerheiligste Sakrament des Altars.

Alle: Von nun an bis in Ewigkeit.

Euch. Segen

SALVE REGINA